

Beleuchtung mit dem gewissen Touch

Glasschalter von Kopp

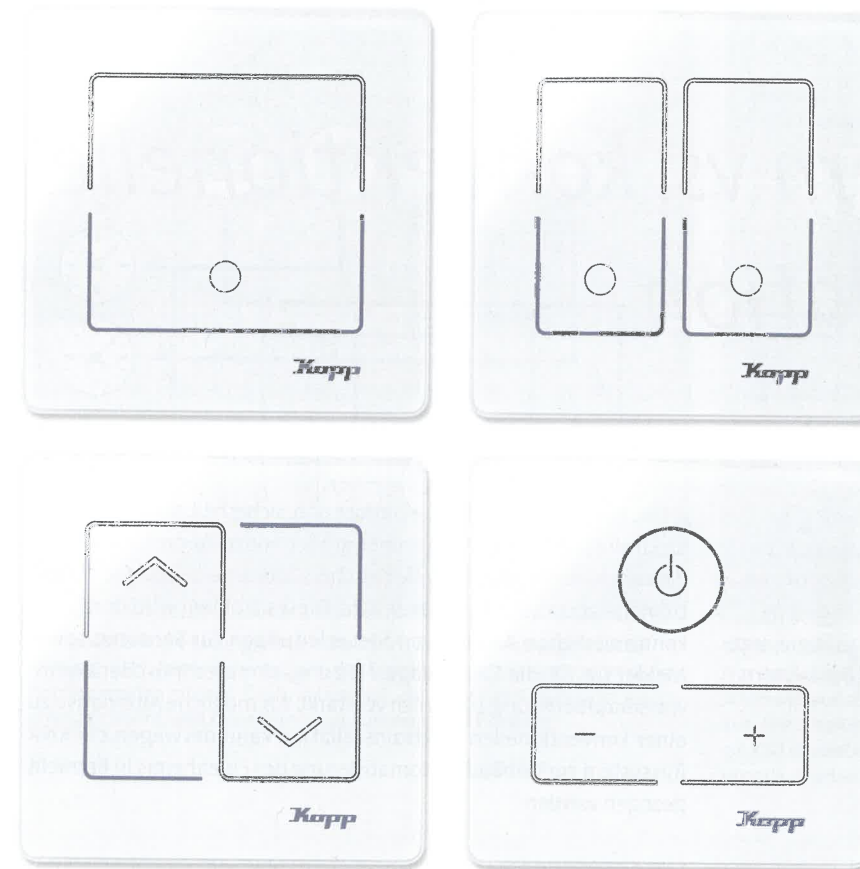
Text: Frank Kreif • Bilder: Hersteller

Touch ist in: ob beim Smartphone, Tablet – oder beim Lichtschalter. Bislang wurden Glas-Sensorschalter allerdings fast ausschließlich in Neubauten installiert. Denn alle verfügbaren Produkte verlangten eine EIB-/KNX-Verkabelung, wie sie in modernen Systemen zur Hausautomation verwendet wird. Dem setzt das neue Glasschalter-Sortiment „HK i8“ von Kopp jetzt ein Ende.

Die exklusiven Produkte lassen sich direkt an die vorhandene 230-Volt-Standard-Verkabelung anschließen, wie sie in den meisten Bestandsbauten üblich ist. Damit erschließen die neuen Schalter eine ansprechende Gestaltungsalternative für Renovierung und Sanierung, ohne dass eine aufwändige Neuverkabelung nötig ist.

Optisch überzeugt die „HK i8“-Linie durch eine zeitlose Eleganz und harmonische Leichtigkeit, die sich in jedes Raumambiente stimmig

einfügt. Die Linienführung ist schwebend. Eine leichte Berührung mit der Fingerspitze auf der Sensorfläche genügt, um die gewünschte Funktion zu starten. Alle für die neuen Produkte verwendeten Materialien sind hochwertig: Die Oberfläche der rahmenlosen Sensorschalter besteht aus Float-Glas in rein weißer Glasfarbe, das sich neben der exklusiven Optik durch seine hohe Langlebigkeit auszeichnet. Die Glasoberfläche ist kratzfest und besonders bruchstabil. Sie ist unempfindlich gegenüber Verschmutzung und mit haus-



Klare Layouts machen die Funktionen der Glasstaster unmissverständlich

Die Elektronik in der Unterputzdose lässt sich mit der vorhandenen Verkabelung nutzen



Die Gestaltung der Taster lässt sie vor der Wand „schweben“

haltsüblichen Reinigern schnell gesäubert. Dank einer blauen LED-Beleuchtung kann jeder Schalter im Raum einen zusätzlichen optischen Akzent setzen. Als besonders praktisch erweisen sich die verschiedenen Modi der LED-Schalterbeleuchtung. Zur Wahl stehen „Ein“, „Aus“ und „Kontrollfunktion“. Der Beleuchtungsmodus lässt sich per Schalter auf der Rückseite der Glasfläche beliebig verändern.

Das „HK i8“-Sortiment umfasst ein komplettes Produktprogramm von Licht- und Jalousie-Schaltern bis hin zu Dimmern. Damit ist eine große Anwendungsbreite der Sensorschalter sichergestellt, die jeden Bauherrenwunsch erfüllt. Der Einbau entspricht der Installation herkömmlicher Unterputz-Dimmer und -Bewegungsmelder. Die Unterputzleistungsteile sind sowohl mit einem Zweidraht- als auch einem Dreidraht-Anschluss versehen, sodass sie sich einfach in die bestehende Elektroinstallation einbinden lassen. An die Schalter können Lasten bis 1.000 Watt angeschlossen werden. Damit sind sie für die gängigen Energiesparlampen und LED-Leuchtmittel ebenso wie für Hoch- und Niedervolthalogenlampen geeignet. Erhältlich sind die Produkte der „HK i8“-Linie exklusiv über jeden Elektroinstallateur.

Mit der ersten Auflage ist die Sparte der Glas-Sensorschalter von Kopp allerdings noch lange nicht ausgeschöpft. Für die Zukunft sind Portfolio-Erweiterungen geplant, beispielsweise um passende Steckdosen oder Mehrfachkombinationen. Darüber hinaus sind Farbvarianten der Glasoberflächen in schwarz oder grau in Planung. Und auch die LED-Beleuchtung der Schalter soll künftig neben blau weitere Alternativen bieten. So wird die Kreation moderner Wohnbereiche mit futuristischer Anmutung noch einmal erleichtert. <

www.kopp.eu